

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: **T1 Spray**
 Artikelnummer: 5140-0969

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes / des Gemischs: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
 Schleifzusatz

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Lieferant:
 SIRONA Dental Systems GmbH
 Fabrikstraße 31
 D-64625 Bensheim
 Germany
<http://www.sirona.de>
 Tel.: +49 (0) 6251/16-1670
 Fax: +49 (0) 6251/16-1818

Hersteller: Graichen Produktions- und Vertriebs-GmbH
 Darmstädterstraße 127-129
 D-64625 Bensheim
 Germany
 Tel.: +49 6251 73103
 Fax: +49 6251 77901
 E-Mail: ehs@graichen-bensheim.de
www.graichen.net

Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit

1.4 Notrufnummer: Beratungsstelle bei Vergiftungen in Mainz Tel: +49(0)6131/19240
 +49(0)700/GIFTINFO

Giftnummer: Giftinformation:

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1	H222-H229	Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Skin Irrit. 2	H315	Verursacht Hautreizungen.
STOT SE 3	H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Asp. Tox. 1	H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Aquatic Chronic 3	H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.



GHS02 GHS07 GHS08

Signalwort

Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Naphta (Petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C7, n-Alkanes, Cyclics)
 Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane
 Naphta (petroleum), hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, n-Alkanes, Isoalkanes, Cycloalkanes, <5% n-Hexane)
 Naphta (petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, Isoalkanes, Cyclics, <5% Hexane)

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
 H315 Verursacht Hautreizungen.
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
 P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
 P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
 P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 1)

2.3 Sonstige Gefahren

- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 106-97-8 EINECS: 203-448-7	n-Butan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	25-50%
CAS: 74-98-6 EINECS: 200-827-9	Propan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280	10-25%
EG-Nummer: 927-510-4	Naphta (Petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C7, n-Alkanes, Cyclics) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	2,5-10%
EG-Nummer: 931-254-9	Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	2,5-10%
EG-Nummer: 921-024-6	Naphta (petroleum), hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, n-Alkanes, Isoalkanes, Cycloalkanes, <5% n-Hexane) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	2,5-10%
EG-Nummer: 926-605-8	Naphta (petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, Isoalkanes, Cyclics, <5% Hexane) Flam. Liq. 2, H225; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; STOT SE 3, H336	2,5-10%
CAS: 110-54-3 EINECS: 203-777-6	n-Hexan Flam. Liq. 2, H225; Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 2, H411; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336	<2,5%

zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

- Allgemeine Hinweise: Selbstschutz des Ersthelfers.
- nach Einatmen: Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen. Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
- nach Verschlucken: Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel**

- Geeignete Löschmittel: CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende GefahrenBei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO)
Kohlendioxid (CO₂)**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

- Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- Weitere Angaben: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**Für ausreichende Lüftung sorgen.
Zündquellen fernhalten.**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 2)

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.
Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegsprühen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Achtung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung:

An einem kühlen Ort lagern.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Zusammenlagerungshinweise:

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
Behälter dicht geschlossen halten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung (UV) schützen.

Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):

-

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

CAS: 64742-49-0
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte ;C9 - C15 Aliphaten
AGW 600 mg/m³, TRGS 900

106-97-8 n-Butan

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG

74-98-6 Propan

AGW Langzeitwert: 1800 mg/m³, 1000 ml/m³
4(II);DFG

110-54-3 n-Hexan

AGW Langzeitwert: 180 mg/m³, 50 ml/m³
8(II);DFG, EU, Y

DNEL-Werte

Naphta (Petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C7, n-Alkanes, Cyclics)

Oral	DNEL Long-term - systemic effects	149 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Dermal	DNEL Long-term - systemic effects	149 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	300 mg/kg bw/day (worker (Arbeitnehmer))
		477 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung)) 2.085 mg/m ³ (worker (Arbeitnehmer))

Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane

Oral	DNEL Long-term - systemic effects	1.301 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Dermal	DNEL Long-term - systemic effects	1.377 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	13.964 mg/kg bw/day (worker (Arbeitnehmer))
		1.137 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung)) 5.306 mg/m ³ (worker (Arbeitnehmer))

Naphta (petroleum), hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, n-Alkanes, Isoalkanes, Cycloalkanes, <5% n-Hexane)

Oral	DNEL Long-term - systemic effects	699 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
------	-----------------------------------	---

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 3)

Derma	DNEL Long-term - systemic effects	699 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung)) 773 mg/kg bw/day (worker (Arbeitnehmer))
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	608 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung)) 2.035 mg/m ³ (worker (Arbeitnehmer))
Naphta (petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons,C6-C7,Isoalkanes,Cyclics,<5% Hexane)		
Oral	DNEL Long-term - systemic effects	1.301 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung))
Derma	DNEL Long-term - systemic effects	1.377 mg/kg bw/day (general (Allgemeinbevölkerung)) 13.964 mg/kg bw/day (worker (Arbeitnehmer))
Inhalativ	DNEL Long-term - systemic effects	1.131 mg/m ³ (general (Allgemeinbevölkerung)) 5.306 mg/m ³ (worker (Arbeitnehmer))

. Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

110-54-3 n-Hexan

BGW 5 mg/l

Untersuchungsmaterial: Urin

Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende

Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse)

. Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

. Persönliche Schutzausrüstung:

. Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit der Haut vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

. Atemschutz:

nicht erforderlich.

. Handschutz:

Handschuhe / lösemittelbeständig.

Schutzhandschuhe. Butylkautschuk (Butyl), Polychloropren (CR)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten,

Permeationsraten und der Degradation.

. Handschuhmaterial

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,7$ mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Wert für die Permeation: Level $\geq 0,7$ mm 480min (8h) EN374

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

. Augenschutz:

Dichtschließende Schutzbrille.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

. Allgemeine Angaben

. Aussehen:

Form: Aerosol

Farbe: farblos

. Geruch: charakteristisch

. Geruchsschwelle: Nicht bestimmt.

. pH-Wert: Nicht bestimmt.

. Zustandsänderung

Siedebeginn und Siedebereich: -44 °C

. Flammpunkt: -97 °C

. Entzündbarkeit (fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

. Zündtemperatur: 260 °C

. Zersetzungstemperatur: Nicht bestimmt.

. Selbstentzündungstemperatur: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

DE

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 4)

. Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
. Explosionsgrenzen: untere: obere:	1 Vol % 10,9 Vol %
. Dampfdruck bei 20 °C:	~400 hPa
. Dichte bei 20 °C: . Relative Dichte . Dampfdichte . Verdampfungsgeschwindigkeit	0,695 g/cm ³ Nicht bestimmt. Nicht bestimmt. Nicht anwendbar.
. Löslichkeit in / Mischbarkeit mit	
. Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
. Viskosität: dynamisch:	Nicht bestimmt.
. Lösemittelgehalt: Organische Lösemittel: VOC (EU)	45,6 % 46,37 %
. 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- . **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . **10.2 Chemische Stabilität**
- . Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- . **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- . **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- . **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- . **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- . Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

. Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
106-97-8 n-Butan		
Inhalativ	LC50/4h	658 mg/l (Ratte)
74-98-6 Propan		
Inhalativ	LC50/4h	>20 mg/l (Ratte)
Naphta (Petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C7, n-Alkanes, Cyclics)		
Oral	LD50	>5.840 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.920 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	>23,3 mg/l (Ratte)
Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane		
Oral	LD50	16.750 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	3.350 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4h	259 mg/l (Ratte)
Naphta (petroleum), hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, n-Alkanes, Isoalkanes, Cycloalkanes, <5% n-Hexane)		
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4h	>20 mg/l (Ratte)
Naphta (petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, Isoalkanes, Cyclics, <5% Hexane)		
Oral	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4h	>20 mg/l (Ratte)
110-54-3 n-Hexan		
Oral	LD50	5.000 mg/kg (mouse)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit)
Inhalativ	LC50/4h	172 mg/l (Ratte)

- . Primäre Reizwirkung:
- . Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.
- . Schwere Augenschädigung/-reizung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 5)

- . Sensibilisierung der Atemwege/
Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
- . Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- . Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- . Aspirationsgefahr Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität**

- . Aquatische Toxizität:

Naphta (Petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C7, n-Alkanes, Cyclics)

LL50 (96h)	13,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
EL50 (48h)	3 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
ErL50 (72h)	10-30 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)
NOELR (72h)	10 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)

Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane

EC50 (48h)	31,9 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
EC50 (96h)	18,27 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
LC50 (48h)	3,87 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
	>1 mg/l (Oryzias latipes)
ErL50 (72h)	55 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)
NOELR (72h)	30 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)

Naphta (petroleum), hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, n-Alkanes, Isoalkanes, Cycloalkanes, <5% n-Hexane)

EC50 (72h)	30 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)
LL50 (96h)	11,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
EL50 (48h)	3 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)

Naphta (petroleum) hydrotreated light (Hydrocarbons, C6-C7, Isoalkanes, Cyclics, <5% Hexane)

EL50 (48h)	3 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
ErL50 (72h)	55 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)
NOELR (72h)	30 mg/l (Pseudokirchnerella subcapitata - Algen)

110-54-3 n-Hexan

EC50 (48h)	2,1 mg/l (daphnia magna/gr. Wasserfloh)
LC50 (24h)	4 mg/l (Carassius auratus)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane**

Biodegradability 28d	98 % (---) leicht biol. abbaubar
----------------------	-------------------------------------

110-54-3 n-Hexan

Biodegradability	% (---) leicht biol. abbaubar
------------------	----------------------------------

12.3 Bioakkumulationspotenzial**Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane**

Log Pow >3 (---)

110-54-3 n-Hexan

BCF	242-253 (---) Gefahr einer Bioakkumulation
-----	---

12.4 Mobilität im Boden

- . Ökotoxische Wirkungen: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- . Bemerkung: Schädlich für Fische.

- . Weitere ökologische Hinweise:

- . Allgemeine Hinweise: schädlich für Wasserorganismen
-
- Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS Mischungsregel: schwach wassergefährdend
-
- Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die
-
- Kanalisation gelangen lassen.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- . PBT: Nicht anwendbar.

- . vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 6)

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- Empfehlung: Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Europäischer Abfallkatalog

14 00 00	ABFALLE AUS ORGANISCHEN LÖSEMITTELN, KÜHLMITTELN UND TREIBGASEN (AUSSER 07 UND 08)
14 06 00	Abfälle aus organischen Lösemitteln, Kühlmitteln sowie Schaum- und Aerosoltreibgasen
14 06 03*	andere Lösemittel und Lösemittelgemische

Ungereinigte Verpackungen:

- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
 IMDG AEROSOLS (MOTOR SPIRIT, Hydrocarbons, C6, Isoalkanes, <5% n-Hexane), MARINE POLLUTANT
 IATA AEROSOLS, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR



Klasse 2 5F Gase
 Gefahrzettel 2.1

IMDG



Class 2.1
 Label 2.1

IATA



Class 2.1
 Label 2.1

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA entfällt

14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Cyclohexan
 Nein
 Symbol (Fisch und Baum)

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kemler-Zahl: Achtung: Gase
 EMS-Nummer: F-D,S-U
 Stowage Code SW1 Protected from sources of heat.
 Segregation Code SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR
 Begrenzte Menge (LQ) 1L

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 09.11.2017

Vers. Nr. 1801

überarbeitet am: 02.11.2017

Handelsname: T1 Spray

(Fortsetzung von Seite 7)

. Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
. Beförderungskategorie	2
. Tunnelbeschränkungscode	D

. IMDG	1L
. Limited quantities (LQ)	Code: E0
. Excepted quantities (EQ)	Not permitted as Excepted Quantity
. UN "Model Regulation":	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- . Richtlinie 2012/18/EU
- . Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I
- . Seveso-Kategorie
- . Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse
- . Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse
- . VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII
- . Nationale Vorschriften:
- . Technische Anleitung Luft:

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

150 t

500 t

Beschränkungsbedingungen: 3, 57

Klasse	Anteil in %
I	<2,5
III	2,5-10
NK	25-50

- . Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (VwVwS Mischungsregel): schwach wassergefährdend.
- . **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- . Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Umweltschutz
- . Abkürzungen und Akronyme:
 - ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
 - IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 - IATA: International Air Transport Association
 - GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
 - EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
 - ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
 - CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
 - VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
 - DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
 - LC50: Lethal concentration, 50 percent
 - LD50: Lethal dose, 50 percent
 - PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
 - vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
 - Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1
 - Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1
 - Press. Gas C: Gase unter Druck – verdichtetes Gas
 - Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2
 - Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
 - Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
 - STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
 - STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2
 - Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
 - Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
 - Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

- . * Daten gegenüber der Vorversion geändert